



Prof. Architekt Dipl.-Ing.

Much Untertrifaller

Geschäftsführender Gesellschafter

www.dietrich.untertrifaller.com

Much Untertrifaller studierte Architektur an der Technischen Universität Wien bei Ernst Hiesmayr. Ab 1982 arbeitete er mit seinem Vater Much Untertrifaller senior zusammen und markierte 1992 mit dem Silvrettahaus auf der Bielerhöhe einen Wandel im alpinen Bauen.

Mitte der 1980er Jahre begann parallel die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Helmut Dietrich. 1994, nach dem gewonnenen Wettbewerb für das Festspielhaus Bregenz, gründeten Much Untertrifaller und Helmut Dietrich ein gemeinsames Büro in Bregenz. Dem Wettbewerbsergebnis für die Erweiterung der Wiener Stadthalle folgte 2004 ein weiterer Standort in Wien. Nach dem Auftrag zum Bau der neuen Hochschulsportanlage der ETH Zürich richteten sie 2005 eine Niederlassung in St. Gallen ein, wo Projekte gemeinsam mit Christof Stäheli bearbeitet werden. 2015 wurde das Pariser Büro eröffnet, 2016 folgte München.

Much Untertrifaller ist als freier Architekt eingetragen in den Architektenkammern von Baden-Württemberg (seit 1998), Bayern (seit 2016) und des Departements Île de France (seit 2015) sowie als Ziviltechniker in der Kammer für Wien, Niederösterreich und Burgenland (seit 2014). Er hält regelmäßig Vorträge auf renommierten internationalen Veranstaltungen und lehrt seit 2016 als Honorarprofessor an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Gestaltung in Konstanz. Er ist u.a. Präsident der ZV (Zentralvereinigung der Architekten Österreichs) Vorarlberg und im Gestaltungsbeirat von Graz, Kassel, Landshut und Bezau.

Biografie

| | |
|-----------|---|
| Seit 2016 | Geschäftsführender Gesellschafter Dietrich Untertrifaller Architekten, München |
| Seit 2015 | Geschäftsführender Gesellschafter Dietrich Untertrifaller Architectes, Paris |
| Seit 2005 | Geschäftsführender Gesellschafter Dietrich Untertrifaller Stäheli Architekten, St. Gallen |
| Seit 2004 | Geschäftsführender Gesellschafter Dietrich Untertrifaller Architekten, Wien |
| Seit 1994 | Geschäftsführender Gesellschafter Dietrich Untertrifaller Architekten, Bregenz |
| 1986-1994 | Arbeitsgemeinschaft mit Helmut Dietrich und Much Untertrifaller sen. in Bregenz |
| 1982-1985 | Mitarbeit im Architekturbüro Much Untertrifaller sen. |

Ausbildung

| | |
|-----------|---|
| 1979-1988 | Architekturstudium an der Technischen Universität Wien, Diplom bei Ernst Hiesmayr |
|-----------|---|

Lehrtätigkeiten

| | |
|-----------|--|
| Seit 2016 | Honorarprofessur HTWG, Konstanz |
| 2016 | Gastprofessur Technische Universität, Wien |
| 2009-2010 | Gastprofessur Technische Universität, Wien |
| 2007-2008 | Gastprofessur HTWG, Konstanz |

Gestaltungsbeirat und Mitgliedschaften

| | |
|-----------|--|
| Seit 2020 | Präsident der ZV (Zentralvereinigung der Architekten Österreichs) Vorarlberg |
| Seit 2020 | Gestaltungsbeirat Graz, Kassel und Bezau |
| Seit 2018 | Vorstandsmitglied der ZV (Zentralvereinigung der Architekten Österreichs) für Wien, Niederösterreich, Burgenland |
| Seit 2016 | Gestaltungsbeirat Landshut |
| 2011-2016 | Gestaltungsbeirat Graz |
| 2008-2010 | Gestaltungsbeirat Salzburg |
| Seit 2008 | Vorstandsmitglied der Architekturstiftung Österreich |
| Laufend | Jurytätigkeiten und Vorträge im In- und Ausland |